

Referenten

- **Dr.-Ing. W. Behr**
Forschungszentrum Jülich GmbH
- **Prof. Dr.-Ing. S. Böhm**
Universität Kassel, Institut für Produktionstechnik und Logistik, Fachgebiet Trennende und Fügende Fertigungsverfahren
- **Dipl.-Ing. J. Jerzembeck**
Forschungsvereinigung Schweißen und verwandte Verfahren e. V. des DVS, Düsseldorf
- **Prof. Dr.-Ing. S. Keitel**
Schweißtechnische Lehr- und Versuchsanstalt Halle GmbH
- **Dipl.-Ing. F. Palm**
EADS Deutschland GmbH, München
- **Dr.-Ing. B. Schmidt**
AiF e. V. - Arbeitsgemeinschaft industrieller Forschungsvereinigungen „Otto von Guericke“ e. V., Köln
- **Dr. sc. techn. K.-R. Schulze**
Schulze-Consulting, Neuberg
- **Dr.-Ing. S. Weise**
WeserWind GmbH Offshore Construction Georgsmarienhütte, Bremerhaven
- **Prof. Dr.-Ing. U. Reisgen**
RWTH Aachen University, Institut für Schweißtechnik und Fügetechnik
- **Dipl.-Ing. M. Renett**
BorgWarner Turbo Systems GmbH, Kirchheimbolanden

Informationen

Die Teilnahmegebühr beträgt 110,- EUR. Die DVS-Berichte, Band 299, mit den Ergebnissen aus der Studie zum DVS-Forschungsseminar 2014 ist in der Teilnahmegebühr inbegriffen. Im Nachgang an das DVS-Forschungsseminar werden die vorgestellten Präsentationen zum Download zur Verfügung gestellt.

Aus organisatorischen Gründen ist eine Anmeldung erforderlich. Die Teilnehmerzahl ist begrenzt.



- **Anmeldung**
Bitte benutzen Sie beiliegendes Anmeldeformular.
www.dvs-ev.de/Forschungsseminar2014
- **Veranstaltungsort**
Schweißtechnische Lehr- und Versuchsanstalt Halle GmbH
Köthener Str. 33a / 06118 Halle (Saale)
- **Anfahrt**
<http://www.slv-halle.de/dauerpunkte/kontakt-halle/>
- **Übernachtungsmöglichkeiten**
Eine Hotелеmpfehlung finden Sie unter: www.dvs-ev.de/Forschungsseminar2014. Reservierungen nehmen Sie bitte selbstständig vor.

Wir wünschen Ihnen eine gute Anreise.



Einladung zum DVS-Forschungsseminar 2014

Der Elektronenstrahl als Werkzeug für die Fügetechnik:

Hochleistungsfügeverfahren mit Präzision und Effizienz für innovative Anwendungen

- **Donnerstag, 20. Februar 2014**
- **Veranstaltungsort:**
Schweißtechnische Lehr- und Versuchsanstalt Halle GmbH
Köthener Str. 33a / 06118 Halle (Saale)

Organisation

Simone Mahlstedt | Brigitte Brommer
T +49. (0) 211 1591-302/303
tagungen@dvs-hg.de

Fachliche Information

Christoph Eßer-Ayertey
T +49. (0) 211 1591-178
christoph.esser@dvs-hg.de

Forschungsvereinigung Schweißen und verwandte Verfahren e. V. des DVS

Aachener Straße 172
40223 Düsseldorf

T +49. (0) 211 1591-0
forschung@dvs-hg.de

Einladung

Die Megatrends „Mobilität“ und „Umwelt- und Klimaschutz“ sind durch die Diskussion über Ressourcenknappheit und Nachhaltigkeit geprägt und haben damit auch gravierende Auswirkungen auf die Fügetechnik. Die Fügetechnik nimmt in der Produktionstechnik eine Schlüsselrolle ein. Über die Entwicklung neuer Materialien und Werkstoffe werden stetig auch neue Anforderungen an die Fügetechnik gestellt, die damit maßgeblich zur Umsetzung dieser Megatrends beiträgt.

Die Forschungsvereinigung Schweißen und verwandte Verfahren e. V. des DVS hat es sich zur Aufgabe gemacht, fortlaufend neue Anforderungen an die Fügetechnik zu identifizieren und über die Initiierung und Durchführung von Forschungsaktivitäten dem Anwender Lösungen für offene Fragestellungen anzubieten.

Ein wesentliches Werkzeug, um aktuelle und zukünftige Anforderungen für die Fügetechnik zu identifizieren, sind die DVS-Forschungsseminare. Mit Hinblick auf zukünftige Entwicklungsschwerpunkte verfolgt das DVS-Forschungsseminar „Der Elektronenstrahl als Werkzeug für die Fügetechnik: Hochleistungsfügeverfahren mit Präzision und Effizienz für innovative Anwendungen“ das Ziel, die Fachdiskussion aller Beteiligten über Wettbewerbsgrenzen und individuelle Interessenlagen hinweg weiter zu intensivieren.

Im Rahmen des Forschungsseminars werden die Potentiale und Chancen des Fügewerkzeugs „Elektronenstrahl“ branchenspezifisch diskutiert. Hierfür werden Beiträge industrieller Anwender zum Technologiebedarf sowie werkstoff- und verfahrensbezogene Darstellungen z.B. aus dem Bereich der Luft- und Raumfahrt, der Automobilindustrie und der regenerativen Energieerzeugung vorgestellt.

Das DVS-Forschungsseminar ist ein Forum zur aktiven Mitgestaltung. Die im Programm dargestellten Vorträge dienen der Anregung einer ausdrücklich gewünschten offenen Diskussion. Das DVS-Forschungsseminar räumt genügend Zeit zum fachlichen Austausch nach den Vorträgen und für die Podiumsdiskussion mit Vertretern aus Wissenschaft, Industrie und Forschungsförderern ein. Bringen Sie ihre Expertise ein und diskutieren Sie mit uns die Anforderungen zukünftiger Anwendungen und den daraus resultierenden Forschungsbedarf. Nicht ausgeschlossen werden sollen aber auch Anregungen zur Verbesserung des heute schon bestehenden Standes von Technik und Technologie.

Eine weitere Basis für die aktuelle Diskussion bietet eine vom DVS beauftragte Studie zur Ermittlung des aktuellen Standes der Technik im Umfeld der Elektronenstrahltechnik sowie die Darstellung deren aktueller Anwendungen, Grenzen und Chancen. Die Ergebnisse dieser Studie werden in den DVS-Berichten, Band 299 „DVS-Forschungsseminar 2014 – Der Elektronenstrahl als Werkzeug für die Fügetechnik“ veröffentlicht.

Nachdrücklich laden wir alle Interessierten zu diesem DVS-Forschungsseminar und damit zu einer aktiven Forschungsfindung auf dem Gebiet der Elektronenstrahltechnik gerne ein, denn „ohne Fügetechnik ist nix mit Nachhaltigkeit!“

■ Programmkomitee

Dr.-Ing. Wilfried Behr, Dr. sc. techn. Klaus-Rainer Schulze, Prof. Dr.-Ing. Stefan Böhm, Dr.-Ing. Ronald Holtz, Dr.-Ing. Johannes Weiser, Dipl.-Ing. Christoph Eßer-Ayertey

Das Forschungsseminar „Der Elektronenstrahl als Werkzeug für die Fügetechnik“ ist eine Initiative des Fachausschusses 6 „Strahlverfahren“ der Forschungsvereinigung Schweißen und verwandte Verfahren e. V. des DVS

Programm

Moderation: W. Behr

09:30	Begrüßung
09:40	Möglichkeiten und Chancen der industriellen Gemeinschaftsforschung B. Schmidt
10:00	Kurze Darstellung der geschichtlichen Entwicklung des Elektronenstrahlschweißens sowie Beschreibung des aktuellen Standes der Anlagentechnik K.-R. Schulze
10:30	Vorstellung der Ergebnisse der Befragung von Anwendern und Herstellern der Elektronenstrahltechnik S. Böhm
11:00	Kaffeepause
11:30	Der Elektronenstrahl in der Luft- und Raumfahrt - seit 50 Jahren Innovationen im Fügen, Reparieren & Generieren F. Palm
12:00	Automobiltechnologie durch Elektronenstrahlschweißen / Anwendungen – Potenziale – Herausforderungen M. Renett
12:30	Mittagessen Möglichkeit zur Besichtigung der Elektronenstrahltechnik an der SLV Halle

14:00	Thermische Elektronenstrahltechnologien in Forschung, Lehre und Anwendung S. Keitel
14:30	Stand und Perspektiven des Elektronenstrahlschweißens von Baustählen für Konstruktionen zur Nutzung der Offshore-Windenergie S. Weise
15:00	Aktuelle und mögliche zukünftige Forschungsaktivitäten U. Reisgen
15:30	Podiumsdiskussion mit allen Vortragenden
16:30	Zusammenfassung und Schlusswort W. Behr

